

 <p>Landesmuseum Württemberg / Landesmuseum Württemberg, Münzkabinett [CC BY]</p>	<p>Objekt: Medaille von Victor Huster auf die Internationalen Postgeschichtlichen Tage in Sindelfingen 1994</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 1997-118</p>
--	--

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Über zwei quer verlaufenden Balken sind in sieben unterschiedlich gestalteten Rechteckformen postrelevante Motive und Symbole für prosperierende Handelsverbindungen dargestellt.

Die Rückseite zeigt: Über einem hervorgehobenen Kreis verschränken sich zwei Hände, deren Glieder mal negativ, mal positiv hervorgehoben sind. Aus dem Daumen der oberen Hand schlagen Flammen .

Grunddaten

Material/Technik: Bronze, geprägt
Maße: Durchmesser: 45 mm, Gewicht: 46,2 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1994

wer Victor Huster (1955-)

wo Baden-Baden

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Sindelfingen

Schlagworte

- Münze
- Post

Literatur

- [n/a] (1993-95): KMD. , Nr. 130